

Historische Ereignisse der Vergangenheit und Gegenwart

von Klaus Wolfert

Vor 200 Jahren: Der Beginn der Epoche der Befreiungskriege 1813 - 1815

Die deutsche Geschichte stand in den ersten 15 Jahren des 19. Jahrhunderts eindeutig unter dem überwältigenden Einfluss Napoleons. Seine Politik, seine Kriege und Eroberungen, seine territoriale Neuordnung Mitteleuropas, seine Unterdrückung der eroberten Länder und daraus folgend die großen Reformen sind direkt und indirekt alle durch ihn zustande gekommen.

„Nach den Revolutionskriegen in Frankreich hatte Napoleon nämlich als Vollender und zugleich Bändiger der Revolution und als Feldherr ganz bewusst seine Macht nach Deutschland hin ausgedehnt, weil ihm dessen territoriale Zersplitterung ein Vakuum signalisierte, das ihn geradezu einlud, Frankreich zur beherrschenden europäischen Macht zu machen.“ 1

Nachdem der österreichisch-preußische Feldzug gegen das revolutionäre Frankreich mit der Kannonade von Valmy am 20. September 1792 ein klägliches Ende gefunden hatte, ergriff Frankreich die militärische Offensive. Die Kriege der französischen Republik zur Verteidigung der Revolution waren allmählich in einen Kampf der französischen Bourgeoisie für wirtschaftliche und politische Vorherrschaft in Europa umgeschlagen.

Von 1795 bis 1801 annektierte Frankreich die linksrheinischen Gebiete Deutschlands.

1802/0 beschließt ein Reichsausschuss, die weltlichen Fürsten zu entschädigen, die Gebiete an Frankreich abtreten mussten. Als Entschädigungsgut dienen die geistlichen Fürstentümer, Reichsstädte und -dörfer.

1805 Sieg Napoleons über Österreich und Russland

1.1. 1806 Bayern wird Königreich. Das Kurfürstentum Bayern schlägt sich unter Maximilian IV. Joseph auf die Seite Napoleons. Zur Belohnung erhebt Frankreich Bayern zum Königreich.

1806 Franz II. legt die Deutsche Kaiserkrone nieder. Damit endete das mittelalterliche Heilige Reich Deutscher Nation.

1806/07 Napoleons Sieg über Preußen. Als am 27. Oktober 1806 Napoleon im Triumph in Berlin das Brandenburger Tor durchreitet, ist das alte Preußen Vergangenheit, der König flieht erst nach Königsberg, dann 1807 nach Memel. Im Friedensdiktat von Tilsit am 25. Juni 1807 wird definitiv Preußens Großmachtstellung durch Abtretung aller linkselbischen Gebiete beendet.

Das Staatsgebiet halbiert, die Armee auf 42 000 Mann verkleinert, Ostpreußen bis auf Memel besetzt und von Frankreich eine riesige Kriegsschädigung verlangt.

1806 Napoleon erlässt die Kontinentalsperre, die allen von ihm abhängigen Staaten den Handel mit England verbietet.

1807 Gründung des Königreiches Westfalen, dessen Krone Napoleons Bruder Jérôme erhielt.

1809 Erneuter Sieg Napoleons über Österreich

1810 Frankreich annektierte einen großen Teil Norddeutschlands einschließlich Münster, Bremen, und Lübeck.

1812 180.000 Deutsche mussten in der Großen Armee Napoleons am Krieg gegen Russland teilnehmen.

Mit der Errichtung der direkten und indirekten französischen Herrschaft über die deutschen Territorien verbanden sich meist die Zerschlagung des Feudalismus und die Durchsetzung bürgerlicher Verhältnisse. Für die Masse der Bevölkerung bedeutete das eine Reihe von Erleichterungen und Vorteilen. Doch die Abhängigkeit von Frankreich hieß auch drückende wirtschaftliche Benachteiligung, eine hohe Steuerlast, immer wieder kehrende Einquartierungen und dauernde Rekrutenaushebungen für die soldatenverschlingenden Kriege Napoleons.

In den nächsten Ausgaben des Schlaubetal-Kuriers werde ich näher auf die Auswirkungen der französischen Besetzung Brandenburgs, der Befreiungskriege und besonders auf die Ereignisse in dieser Zeit in Müllrose und unserer Region eingehen.

Quelle: 1. „Deutsche Geschichte“, Sonderausgabe 01-2013, Seite 8

Werksverkauf mit regionalen Hausschlachteprodukten

Seit über einem halben Jahr betreibt die Märkische Imbiss- und Fleischereibedarf GmbH im Kirchsteig 7 in Müllrose einen erfolgreichen Werksverkauf unter anderem mit frischen Hausschlachteerzeugnissen aus der Region.

Die erfolgreiche Kooperation mit unseren Partnern der beiden Agrargenossenschaften Neuzelle und Kieselwitz, wo noch Woche für Woche die frische Schlachtung und die damit verbundene Wurstproduktion erfolgt, hat sich top bewährt. Diese frischen, frei von Konservierungsstoffen Waren kommen bei der Bevölkerung des Schlaubetals und Amtes Brieskow Finkenheerd sehr gut an.

Die Kundschaft weiß, dass sie von Mittwoch bis Freitag jeweils von 10-15 Uhr preiswerte, aber hochqualitative Ware erwerben kann. Aufgrund dieses hohen Zuspruchs ist auf dem Gelände im Kirchsteig 7 ein Ausbau der vorhandenen Einrichtung für unsere Kundschaft geplant.

Weiterhin finden Sie uns in der Oderlandregion mit unseren Filialen:

Breite Straße 12, 15848 Beeskow

Oderlandstraße 22, 15890 Eisenhüttenstadt

Karl-Marx-Straße 194 (Lenné-Passagen), 15230 Frankfurt (Oder)



Tischlerei & Restaurierung
Roberto Haase

Meister & Restaurator
im Tischlerhandwerk

Werkstatt/Büro:
Bahnhofstraße 13 a, 15299 Grunow
Tel.: (03 36 55) 5 99 57
Fax: (03 36 55) 5 99 58

Planung • Fertigung • Pflege • Restauration

Verkaufe Panasonic Plasmadisplay-Fernseher (TH-37PA30), 42 Zoll (104 cm Diagonale) mit Wandhalterung + Kabel ohne Fuß, VB 250 Euro, Tel.: 0173 / 9337952